

Veranstaltungskalender Pride Week (27. Juli bis 4. August 2013)

(g)=für alle Geschlechter, (m)=nur für Männer, (f)= nur für Frauen

Pride House

Unsere Veranstaltungen & Koop-Partys

Eigentlich außerhalb der Pride Week, aber bitte trotzdem erwähnen.

Montag, 22.07.

19:00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung „Liberales Hamburg? Homosexuellenverfolgung durch Polizei und Justiz nach 1945“

(g) Die Ausstellung läuft bis zum 1. September. Führungen werden am Montag, den 29.07. um 16 Uhr und am Dienstag, den 30.07. um 18 Uhr von Ulf Bollmann und Dr. Gottfried Lorenz angeboten.

Veranstalter: Behörde für Justiz und Gleichstellung; Ort: Ziviljustizgebäude, Grundbuchhalle, Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg

Mittwoch, 24.07.

Tschechisch-dänischer Filmabend

18:00 Uhr

"A Different Kind of Love " (Soukromé pasti: Jiná láska)

61 Min., Martin Dolensky, CZ 2008, Original mit engl. Untertiteln

Der kleine tschechische Fernsehfilm erzählt ein spätes Coming-out. Lehrerin Eva und ihr Mann Petr führen eine angenehme Ehe, haben zwei Kinder und ein ruhiges Leben - wäre da nicht die Tatsache, dass sich Eva schon länger von ihrer Kollegin Daniela angezogen fühlt. Heimlich beginnt eine leidenschaftliche Affäre zwischen den beiden Frauen. Das scheinbar so wohlgeordnete Leben Evas bricht auseinander - aber sie sieht keinen Weg zurück.

19:45 Uhr

"Bruderschaft" (Broderskab)

90 Min., DK 2009, Original mit deutschen Untertiteln

In der brutalen Eröffnungssequenz wird ein junger Mann von Neonazis zusammengeschlagen - nachdem einer von ihnen ihn zuvor zum Schein gecruist hatte. Schnitt. Der wegen Homogerüchten gefeuerte Ex-Soldat Lars (Thure Lindhardt, "Keep the lights on", "Into the wild") schließt sich eben jener Neonazigruppe an und beginnt eine heimliche Liebesbeziehung zu Oberschläger Jimmy. Im Lauf des Films werden beide Handlungen aufs Dramatischste miteinander verquickt. Die unbestrittene Erotik in der Annäherung zwischen Lars und Jimmy wird viele Schwule nachdenklich machen. Wie viel hat dieser Reigen um Männlichkeit und die Sehnsucht nach Anerkennung mit ihnen selbst zu tun?

Gottfried Lorenz von der Stolperstein-Initiative gibt vor dem Film einen kurzen Einblick in die Szene rechter Schwuler, die in Hamburg sogar einmal eigene Lokale hatten. Nach dem Film ist Raum für eine Vertiefung des Themas im Gespräch.

Veranstalter: Lesbisch Schwule Filmtage & Hamburg Pride e.V.; Ort: Kino 3001, Schanzenstraße 75, 20357 Hamburg

Donnerstag, 25.07.

16:30 Uhr

Eröffnung der Fotoausstellung „Regenbogenfamilien“

(g) Bis zum 04.08. werden in der Hamburger Meile Fotos von Regenbogenfamilien aus Hamburg, Kopenhagen, St. Petersburg und Prag ausgestellt.

Veranstalter: Hamburg Pride e.V.; Ort: Hamburger Meile, Hamburger Straße 27, 22083 Hamburg

19:00 Uhr

Senatsempfang zum HAMBURG PRIDE 2013

(g) Einlass erfolgt nur mit gesonderter Einladung

Veranstalter: Behörde für Justiz und Gleichstellung; Ort: Rathaus, Kaisersaal, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg

Freitag, 26.07.

11:00 Uhr

SPD bekennt Farbe – Hissen der Regenbogenflagge auf der SPD-Parteizentrale

(g) Für die Hamburger SPD ist es eine gute Tradition geworden, anlässlich von Pride Week und CSD die Regenbogenflagge auf der SPD-Parteizentrale in St. Georg zu hissen. Mit diesem Symbol der Community zeigt sich die SPD solidarisch mit den Zielen des Christopher Street Days. Philipp-Sebastian Kühn, MdHB, und Schwuso-Landeschef Arne Platzbecker laden herzlich zum Hissen ein.

Veranstalter: Philipp-Sebastian Kühn, MdHB & Schwusos Hamburg; Ort: SPD Hamburg, Kurt-Schumacher-Allee 10, 20097 Hamburg

Samstag, 27.07.

12:00–17:00 Uhr

Sleazy Vintage – Der schwule Flohmarkt

(g) Heute findet bei Hein & Fiete in Kooperation mit Mr. Chaps ein schwuler Flohmarkt statt. Geplant sind ein Trödelmarkt und Verkaufsräume für Klamotten und Ledersachen. Gegen eine kleine Spende für die Präventionsarbeit von Hein & Fiete kann man seinen eigenen Stand eröffnen und alles verkaufen, was das schwule Herz begehrt. Für Rückfragen und Anmeldungen wendet man sich an Danilo von Hein & Fiete. Tel.: 040/240440; Mail: danilo@heinfiete.de

Veranstalter: Hein & Fiete und Mr. Chaps, Pulverteich 21, 20099 Hamburg

15:00–18:00 Uhr

Matrosen, Tanzverbote und die schwule Szene heute

(g) Hein & Fiete veranstaltet zur diesjährigen Pride Week einen historischen Rundgang durch die schwule Szene von St. Georg. Eingeladen sind alle, die das schwule Herz Hamburgs aus einem geschichtlichen Blickwinkel kennenlernen wollen. Spenden für die Präventionsarbeit von Hein & Fiete sind gerne gesehen. Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich. Treffpunkt der Tour ist bei Hein & Fiete.

Veranstalter & Ort: Hein & Fiete, Pulverteich 21, 20099 Hamburg

16:00

Lesben treffen Lesben im endlich

(f) Heute öffnet unser Café und Garten! Es gibt kleine frische Speisen und leckere CSD-Cocktails mit Snacks.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

PRIDE NIGHT

19:30

CSD-Eröffnungsgala

(g) Es erwartet Euch ein bunter Mix aus Musik, Akrobatik und Comedy! Mit dabei: Nik Breidenbach, Bridget Fogle, Sebastian Matt, Mia Diekow, Boylesque, David Pereira & Jack Woodhead, Jilet Ayse, Sven Ratzke und Ingmar Stadelmann.

Karten gibt es unter der Tickethotline 040-881411880, im Internet unter www.fliegende-bauten.de und an allen VVK-Stellen für 25 €, 35 € und 45 € zzgl. VVK-Gebühr.

Freie Sitzplatzwahl innerhalb der Kategorie.

Gruppenspecial ab 7 Personen (mit Platzreservierung) über AHOI Events (040-238 058 550).

Der Eintritt zur Party ab 23:00 Uhr ist enthalten.

Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de

23:00 Uhr

CSD-Eröffnungsparty

(g) Nach der Show wird in Kooperation mit PinkInc. der Beginn der Pride Week ordentlich gefeiert! Mit dabei sind DJ Berry.E, Frau Hoppe und Valery Pearl! VVK-Stellen: Männerschwarm, Hein & Fiete und WunderBar. Preise: VVK 10 €, AK 12 €.

Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de

Veranstalter: AHOI Events, Hamburg Pride e.V. & PinkInc.; Ort: Fliegende Bauten, Glacischaussee 4, 20359 Hamburg

22:00 Uhr

Over the rainbow

(m) Welcome to CSD Week – Drinks, Music and Cruising (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

Sonntag, 28.07.

09:00–13:00 Uhr

Lesben treffen Lesben im endlich

(f) Im Café und im Garten mit leckerem Frühstücksbuffet inkl. Kaffee, Tee oder Saft.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

14:00 Uhr

Lesben treffen Lesben im endlich

(f) Im Café und im Garten mit Kuchen, Torten und feinen kleinen Speisen sowie Wein, Bier, Cocktails und Kaffee-Drinks.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

14:00 Uhr

2nd Hamburg Pride Ride

(g) Alle Motorradlesben, Gay Bikers, Friends & Families sind eingeladen an der Motorrad-Demonstration zum Auftakt des HAMBURG PRIDE teilzunehmen. Wir fordern u.a. die Einhaltung der Menschenrechte für Homo-, Bi- und Transsexuelle in allen Ländern der EU und darüber hinaus! Aufstellung: 14 Uhr am PRIDE HOUSE, Kundgebung: 14:20 Uhr, Abfahrt: 14:30 Uhr und Abschlusskundgebung: 15:30 Uhr am mhc. Anschließend Ausklang der Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen im mhc.

Veranstalter: Dykes on Bikes Hamburg; Start: PRIDE HOUSE, An der Alster 40, 20099 Hamburg; Ende: mhc, Borgweg 8, 22303 Hamburg

15:30 Uhr

Finale der Fußball-Europameisterschaft der Frauen 2013 im endlich

(f) Gemeinsames TV-Gucken mit Spaß und Wetten!

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

17:00–22:00 Uhr

„Sie war ganz schlimm schön...“ – Eine Porträtausstellung

(g) Eine Ausstellung von Barbara Stenzel und Stephanie Gerlach, die lesbische Frauen zwischen 22 und 80 Jahren sprechen lassen: „Wenn wir uns nicht mehr als Lesben verstehen und bezeichnen, können wir keine Lesbenpolitik machen und laufen Gefahr wieder unsichtbar zu werden.“ Die Ausstellung läuft noch bis zum 30. August.

Veranstalter: filia Frauenstiftung & Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Landeshauptstadt München; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:30–19:00 Uhr

Die 70er Jahre – Als Hamburger Schwule den Aufstand wagten

(g) Im Frühsommer 1973 gab es den ersten öffentlichen Auftritt schwuler Männer in Hamburg. Vor 'Planten un Blumen', auf der Mönckebergstraße und an der Uni sammelten sie Unterschriften gegen den Schwulen-Paragrafen 175. Es waren Mitglieder der neu gegründeten 'Homosexuellen Aktion Hamburg' (HAH). In dieser Veranstaltung soll berichtet werden, wie in den folgenden Jahren mit einfallreichen Aktivitäten die Öffentlichkeit provoziert, aber auch informiert wurde: vom ersten 'Schwulen-Centrum' bis zum ersten CSD, von der "Spiegel-Affäre" auf St.Pauli, schwulen Bürgerschaftswahl-Kandidaten und dem "Hamburger Tuntenchor". Ein Vortrag von Thomas Grossmann, Autor u.a. von "Schwul - na und" (1981) und "Eine Liebe wie jede andere"(1984), ab 1971 engagiert in der "Homosexuellen Aktion Hamburg".

Veranstalter: Thomas Grossmann; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

18:00

FriendShip!

(g) Boots-Party im Hamburger Hafen mit *DJ Sunshine* und *Anna singt rot*. Eintritt: 15 € (inkl. 4 € für die AIDS-Hilfe Hamburg). Boarding: 17 Uhr, Abfahrt: 18 Uhr, Stop-Over: 21 Uhr, Anlegen: 22:30 Uhr mit Party open end

Mehr Infos gibt's auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: Barkassen-Meyer; Ort: MS Commodore, Landungsbrücken, Brücke 9/10, 20359 Hamburg

18:00–19:30 Uhr

Der gepflegte ,andere' Mann

(g) Kosmetik-Hearing und Meinungsaustausch mit Fred v. Jupiter und Gast – inkl. Free Samples u.a. aus der Kosmetikabteilung des Alsterhaus.

Veranstalter: Fred v. Jupiter; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

18:00–20:00 Uhr

Queer in der Türkei – Vortrag und Diskussion mit Ibrahim Can

(g) Im Jahr 2008 wurde Ahmet Yildiz in Istanbul ermordet, nachdem er sich zuvor öffentlich als schwul geoutet hatte. Es war der erste dokumentierte Ehrenmord an einem Schwulen in der Türkei. Ibrahim Can, der Verlobte von Ahmet Yildiz, spricht über den Mordfall, über den Mordprozess sowie über Homophobie und Transphobie in der Türkei. Barbara Neppert, Amnesty-Expertin für die Türkei, steht für Fragen zur Verfügung. Ibrahim Can wurde 1965 in der Türkei geboren. Er lebt seit 1979 in Köln.

Veranstalter: Queeramnesty Hamburg; Ort: PRIDE HOUSE, Großer Saal, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00–21:00 Uhr

Rainbow-BINGO! mit RICARDO M.

(g) Top!-Stimmung, TOP!-Gewinne und mittlerweile schon Top!-Tradition: Auch in diesem Jahr beglückt uns Top!-Entertainer Ricardo M. zum Auftakt des Hamburger CSDs mit seiner Spezial-Ausgabe seiner legendären Bingo-Show. Rainbow-Bingo! heißt es auch diesmal wieder und Regenbogen bunte Top!-Gewinne, live gesungene Top!-Songs und eine ordentliche Portion Gel im Haar warten auf das Publikum, das sich wieder einmal schnellstmöglich einen der begehrten Sitze sichern sollte. www.ricardo-m.com

Veranstalter: Ricardo M.; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

20:00–22:00 Uhr

Meet'n'Speak @ Hamburg Pride

(g) You are interested in other cultures and speaking foreign languages? You feel connected to the LGBT community and like to meet people from all over the world? Then join us for an evening full of interesting conversations, cultural exchange and experiences. All genders, nationalities and languages welcome!

Veranstalter: Meet'n'Speak; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

20:00–22:00 Uhr

Was treiben unsere europäischen Nachbarn? – Ein Blick über den deutschen Tellerrand

(g) Claus Brandt, Rechtsanwalt, Sachverständiger für lesbisch-schwule Themen und Sprecher des DGB Antidiskriminierungsarbeitskreises LSBT Berlin, wird uns über seine internationale Arbeit bei der ILGA informieren. Er wird zur Rechtsentwicklung in anderen EU Ländern, zu Regenbogenfamilien und zum Lebenspartnerschaftsgesetz referieren. Im Anschluss wollen wir mit euch u.a. darüber diskutieren, ob die „Homoehé“ wirklich ein Zukunftsmodell (Friede, Freude, Eierkuchen) für uns sein kann. Im Anschluss folgt ein Umtrunk mit der Möglichkeit eines „Aprés-Talks“.

Veranstalter: ver.di AK LSBTI; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

20:00

TATORT

(m) Sonntagssexparty. Dresscode: minimum topless (bis 23 Uhr), Zutritt ab 18

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

20:30–21:30 Uhr

Live-Lesung – Sherlock Holmes: Der Hund von Baskerville

(g) Ein Fluch liegt auf dem Geschlecht der Baskervilles. Ein Dämonenhund aus der Hölle mordet regelmäßig in den Reihen der Abkömmlinge dieser altherwürdigen Familie. Lady Alicia Baskerville und ihre Lebensgefährtin Helen Mortimer sind in Gefahr. Als dem Familienoberhaupt kurz hintereinander ein Damentiefel gestohlen wird und sie auch noch einen Drohbrief erhält, bitten die beiden viktorianischen Amazonen Sherlock Holmes um Hilfe. Ellen Grell ist Dr. Jane Watson und Thorsten Schneider ist Sherlock Holmes. Die Sherlock Holmes-Gay-Fassung für den Hamburg Pride stammt aus seiner Feder.

Veranstalter: Thorsten Schneider; Ort: PRIDE HOUSE, Großer Saal, An der Alster 40, 20099 Hamburg

22:00 Uhr

Bar-Night

(m) Latenight-Cruising@Contact (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

Montag, 29.07.

16:00–18:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Liberales Hamburg? Homosexuellenverfolgung durch Polizei und Justiz nach 1945“

(g) Ulf Bollmann und Dr. Gottfried Lorenz führen durch die von ihnen erarbeitete Ausstellung zur Homosexuellenverfolgung in Hamburg von 1945 bis 1982. Auftraggeber: Behörde für Justiz und Gleichstellung. Eine weitere Führung wird am 30.07. um 18:00 Uhr angeboten.

Veranstalter: Initiative Gemeinsam gegen das Vergessen – Stolpersteine für Homosexuelle NS-Opfer; Ort: Ziviljustizgebäude, Grundbuchhalle, Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg

17:00–18:30 Uhr

SM und Jugend

(g) Was ist, wenn sich Jugendliche für das Thema BDSM interessieren? Wie kann ich mit ihren Fragen umgehen? Kann ich mit Jugendlichen offen darüber reden? Muss ich was beachten? Wo erhalte ich Informationen? Gibt es Grund zur Sorge? Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam beantworten und über bestehende Jugendarbeit in diesem Bereich informieren.

Veranstalter: SMJG Hamburg; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:00 – 18:30 Uhr

Zeitgemäße Gender- und Familienpolitik für alle

(g) Unsere Gesellschaft ist offen wie nie, doch Politik und Gesetzgebung ziehen nur langsam nach. Gebraucht werden moderne Lösungen, um der gesellschaftlichen Vielfalt und den veränderten Anforderungen gerecht zu werden. Die Piratenpartei stellt ihren eigenen Ansatz zur Geschlechter- und Familienpolitik vor, nachdem die Familie dort stattfindet, wo Menschen Verantwortung für einander übernehmen.

Veranstalter: Piratenpartei Hamburg; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:00–22:00 Uhr

„Sie war ganz schlimm schön...“ – Eine Porträtausstellung

(g) Eine Ausstellung von Barbara Stenzel und Stephanie Gerlach, die lesbische Frauen zwischen 22 und 80 Jahren sprechen lassen: „Wenn wir uns nicht mehr als Lesben verstehen und bezeichnen, können wir keine Lesbenpolitik machen und laufen Gefahr wieder unsichtbar zu werden.“ Die Ausstellung läuft noch bis zum 30. August.

Veranstalter: filia Frauenstiftung, Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Landeshauptstadt München; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:30–19:00 Uhr

„Wir brauchen das nicht!“ – Unterstützung und Strukturen jugendlicher LGBT*Is in Jugendverbänden und -organisationen

(g) Chorsänger sind schwul, Handballerinnen lesbisch und die „schwule Sau“ gibt es nicht nur in der Schule, sondern auch auf dem Sportplatz. Wie geht es eigentlich jugendlichen LGBT*Is in Vereinen und Verbänden? Erfahren sie dort Unterstützung und wenn ja, wie? Darüber möchten wir diskutieren.

Veranstalter: JungLesbenZentrum Hamburg; Ort: Kulturladen St. Georg, Alexanderstraße 16, 20099 Hamburg

19:00–20:00 Uhr

CSD-Radio aus dem Pride House

(g) Das CSD-Radio von PINK CHANNEL und funDYKE live aus dem PRIDE HOUSE mit Berichten zum Hamburger CSD und aktuellen Veranstaltungen. Radio im Queerformat auf TIDE 96.0

Veranstalter: PINK CHANNEL e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00–21:00 Uhr

Homosexualität und Depression

(m) Vortrag von Herrn Univ.-Doz. Dr. med. Gernot Langs, Chefarzt der *Schön Klinik* für Psychosomatische Medizin, Bad Bramstadt unter der Fragestellung, inwieweit der zwischenmenschliche Umgang mit Homosexualität zu akzeptieren und zu leben, depressionsfördernd wirken können. Mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde. Partner, Freunde und Angehörige willkommen.

Veranstalter: Selbsthilfegruppe Schwul und Depressiv Hamburg; Ort: Hein & Fiete, Pulverteich 21, 20099 Hamburg

19:00–21:00 Uhr

Jugendliche aus Hamburg & St. Petersburg – Einblicke

(g) LGBTI-Jugendliche bis 26 Jahre aus St. Petersburg und Hamburg berichten über ihr Leben in den Staaten Russland und Deutschland, z.B. Coming-Out in Schule, Beruf und Arbeit. Hindernisse und Schwierigkeiten in den verschiedenen Partnerstädten Hamburg und St. Petersburg mit den Eltern, der Schule, den Vorgesetzten und der Gesellschaft im Besonderen. Wir freuen uns auf zahlreiche jugendliche Gäste, die sich beteiligen möchten.

Veranstalter: LSVD Hamburg e.V., JuLe von Intervention e.V., Magnus Hirschfeld Centrum; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00–21:00 Uhr

Mehr Rechte für Trans* - Was kann Hamburg tun?

(g) In Hamburg und bundesweit setzen sich viele Initiativen, Vereine und Institutionen für die Verbesserung der Lebenssituation von transgeschlechtlichen Menschen ein. Welche Möglichkeiten hat die Stadt Hamburg hier noch mehr zu tun? Eingeladen ist u.a. Eike Richter, Behörde für Justiz und Gleichstellung (Grundsatzangelegenheiten)

Veranstalter: UHA e.V. / mhc; Ort: PRIDE HOUSE, Großer Saal, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:30–21:00 Uhr

Hundert Jahre Homosexuellenverfolgung in Hamburg: 1872 bis 1973

(g) Der Historiker Dr. Gottfried Lorenz gibt einen Überblick über die Diskriminierung und Verfolgung von Schwulen und Lesben in der Kaiserzeit seit 1872, während der NS-Zeit und in der Bundesrepublik bis 1973. Schwule, die ihre sexuelle Orientierung nicht verleugneten und nicht abstinent lebten, wurden in Gefängnisse, Zuchthäuser und Konzentrationslager geschickt, um sie „durch Arbeit umzuerziehen“, und dies bedeutete häufig: sie zu vernichten. Lesbisches Verhalten wurde während der NS-Zeit als asoziales Verhalten gebrandmarkt. In der Bundesrepublik Deutschland wurden die verschärften Strafbestimmungen der NS-Zeit gegen sich gleichgeschlechtlich betätigende Männer und die gesellschaftliche Ächtung von Lesben und Schwulen beibehalten.

Veranstalter: mhc-Schwulenberatung & Initiative „Gegen das Vergessen, Stolpersteine für homosexuelle NS-Opfer“; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

Dienstag, 30.07.

16:00 Uhr

Eröffnung der CSD-Foto-Ausstellung

(f) Mit Fotos der Hamburger CSD-Paraden von 1997 bis 2012

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

17:00–18:30 Uhr

Geschichtswerkstatt – BDSM in Hamburg von den späten 80er Jahren bis heute

(g) Inspiriert von der Schwulenbewegung entwickelte sich die BDSM-Szene Ende der 80er von einer geheimen Subkultur zu einem gesellschaftlich relevanten Faktor. Wir wollen, mit Augenmerk auf die SM-Zeitschrift „Schlagzeilen“ und Schlagwerk e.V., darauf zurückblicken und einen kurzen Blick auf die Gegenwart und mögliche Trends für die Zukunft werfen.

Veranstalter: Schlagwerk e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:00–21:00 Uhr

CSD-Warm-Up-Grillen im JungLesbenZentrum

(f) Der CSD steht vor der Tür – Warm-Up-Grillen im JuLe ist schon Tradition. Herzlich Willkommen sind alle jungen Lesben, Bisexuelle Mädchen und junge Frauen, die sich nicht sicher sind sowie Trans*personen. Altersbeschränkung: bis 25 Jahre.

Veranstalter & Ort: JungLesbenZentrum Hamburg, Glashüttenstraße 2, 20357 Hamburg

17:00–19:00 Uhr

Community Einsatz – Die schwule Nachbarschaftshilfe

(m) Die mhc-Schwulenberatung und Hein & Fiete stellen ihr neues Projekt vor. Hier spenden Schwule ehrenamtliche Zeit und Hilfsbereitschaft für Schwule, die sich in einer schwierigen Situation befinden und Unterstützung wünschen.

Veranstalter: Hein & Fiete & mhc; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:00–22:00 Uhr

„Sie war ganz schlimm schön...“ – Eine Porträtausstellung

(g) Eine Ausstellung von Barbara Stenzel und Stephanie Gerlach, die lesbische Frauen zwischen 22 und 80 Jahren sprechen lassen: „Wenn wir uns nicht mehr als Lesben verstehen und bezeichnen, können wir keine Lesbenpolitik machen und laufen Gefahr wieder unsichtbar zu werden.“ Die Ausstellung läuft noch bis zum 30. August.

Veranstalter: filia Frauenstiftung, Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Landeshauptstadt München; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

18:00–20:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Liberales Hamburg? Homosexuellenverfolgung durch Polizei und Justiz nach 1945“

(g) Ulf Bollmann und Dr. Gottfried Lorenz führen durch die von ihnen erarbeitete Ausstellung zur Homosexuellenverfolgung in Hamburg von 1945 bis 1982. Auftraggeber: Behörde für Justiz und Gleichstellung.

Veranstalter: Initiative Gemeinsam gegen das Vergessen – Stolpersteine für Homosexuelle NS-Opfer; Ort: Ziviljustizgebäude, Grundbuchhalle, Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg

18:30 Uhr

Lesben ü40

(f) Offene Gruppe für alle Lesben über 40/50/60, die sich gern mit anderen älteren Lesben austauschen und Freundinnen gewinnen möchten oder auch eine Liebste!

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

19:00 Uhr

Pride-Segeln mit Startschuss

(g) "Miniurlaub" in Hamburg? Dann ist das regelmäßige Segeln mit Startschuss das Richtige für dich! Zum Kennenlernen laden wir dich heute ganz unverbindlich zu uns ein! Vorkenntnisse nicht erforderlich – Lust schon.

Veranstalter: Startschuss SLSV e.V.; Ort: Treffpunkt ist der Steg von Barca (schräg gegenüber vom Hotel Atlantic in St. Georg), 20099 Hamburg

19:00 Uhr

Grüner CSD-Empfang

(g) Mit Anja Hajduk, Farid Müller und einem Überraschungsgast. Anmeldung unter: farid.mueller@gruene-fraktion-hamburg.de

Veranstalter: GRÜNE-Bürgerschaftsfraktion; Ort: Rathaus, Kaisersaal, 20095 Hamburg

19:00–20:00 Uhr

Zur CSD Parade: Bus der Generation+

(g) Überparteilich, überkonfessionell und übersexuell. Nach Vorbildern in New York und Vancouver hat Klaus-Dieter einen wunderbaren Oldtimer-Bus (Jahrgang 1953) organisiert, der Raum für 24 Personen bietet. Endlich werden auch ältere Schwule innerhalb der CSD-Parade sichtbar. Zur Vorbereitung treffen sich alle, die mitmachen wollen im Café des MHC. Die Stichworte lauten: Winken oder Wedeln? Sekt oder Alka Seltzer? Motto, Spruchband, Musik, Dekoration, Präsentation. Diese und weitere Fragen klären wir in humorvoller Runde. Tel. 0162-4054884 (Klaus-Dieter)

Veranstalter & Ort: Generation+ im mhc, Borgweg 8, 22303 Hamburg

19:00–20:00 Uhr

CSD-Radio aus dem Pride House

(g) Das CSD-Radio von PINK CHANNEL und funDYKE live aus dem PRIDE HOUSE mit Berichten zum Hamburger CSD und aktuellen Veranstaltungen. Radio im Queerformat auf TIDE 96.0

Veranstalter: PINK CHANNEL e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:30–21:00 Uhr

Wer wird Bi-Millionär?

(g) Das ultimative Bi-Wissens-Quiz mit Klickern zum interaktiven Mitspielen für Bisexuelle, Lesben, Schwule, Trans*, Intersexuelle, Heteros und alle anderen. Da gibt es spannende Überraschungen beim Raten rund um die Queer-Community. Und vielleicht gewinnst du sogar was? Mach mit!

Veranstalter: Bi & Friends Hamburg; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:30–21:30 Uhr

Laufen oder Raufen? Erkennen und Abwenden von Gewalt

(g) Wir üben sowohl psychologische Selbstbehauptung, Gefahrenvermeidungsstrategien, Wahrnehmungsschärfung als auch ein stark vereinfachtes Konzept zur spontanen Verteidigung. Besonderes Augenmerk dieses Kurses sind spezifische Gewalt gegen Schwule sowie Gefahren in Alltag und Urlaub und deren Verhinderung. Unser Training ist an den individuellen Möglichkeiten der Teilnehmer orientiert und soll Spaß machen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder kann mitmachen. Bequeme Kleidung mitbringen. Trainer: Dr. Rolf Winiarski.

Veranstalter: Schwulenberatung Hamburg e.V. (SchwuB); Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:30–21:30 Uhr

Lesung und Diskussion mit Balian Buschbaum: „Frauen wollen reden, Männer Sex“

(g) Balian Buschbaum liest aus seinem neuen Buch „Frauen wollen reden, Männer Sex“ und beantwortet vielleicht die ein oder andere Frage, wie verschieden Frauen und Männer wirklich sind.

Veranstalter: SPECTRUM – das LGBT-Mitarbeiter Netzwerk von Barclaycard/Barclays Bank PLC; Ort: PRIDE HOUSE, Großer Saal, An der Alster 40, 20099 Hamburg

22:00 Uhr

Die Schnapsidee: Shot!

(m) Jeder Schnaps nur 1,50 Euro (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

Mittwoch, 31.07.

11:00 Uhr

Hissen der Regenbogenflagge

(g) am Hamburger Rathaus zum HAMBURG PRIDE 2013

Veranstalter: Behörde für Justiz und Gleichstellung; Rathaus, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg

11:45 Uhr

Rathausführung für die internationalen Gäste von Hamburg Pride e.V.

(g) Im Anschluss an das Hissen der Regenbogenflagge am Hamburger Rathaus lädt Philipp-Sebastian Kühn, Fachsprecher für Schwule und Lesben der SPD-Bürgerschaftsfraktion, die CSD-Gäste von Hamburg Pride e.V. aus den Partnerstädten Prag und Kopenhagen zu einer Führung durch das Rathaus ein. Auch Gleichstellungssenatorin Jana Schiedek freut sich darauf, die internationalen Gäste begrüßen zu dürfen. Teilnahme nur nach Einladung.

Veranstalter: Philipp-Sebastian Kühn, MdHB; Ort: Hamburger Rathaus, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg

16:00 Uhr

Lesben treffen Lesben im endlich

(f) Im Café und im Garten.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

17:00–18:30 Uhr

§ 175 nach 1945 in Hamburg

(g) Farid Müller, Vorsitzender des Justiz- und Gleichstellungsausschusses im Gespräch mit Lutz von Selle, Generalstaatsanwalt Hamburg

Veranstalter: GRÜNE-Bürgerschaftsfraktion; Ort: PRIDE HOUSE, Großer Saal, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:00–19:00 Uhr

Ehe, die einzige Wahl?

(g) In der Community wird nur über die Ehe diskutiert. Den vielfältigen Lebensformen und rechtlichen Möglichkeiten wird das nicht gerecht. Wie sehen fortschrittliche

Gegenmodelle aus? Wie kann die Forderung „Gleiche Rechte für alle Lebensformen“ konkret umgesetzt werden? Intervention mit seinen lesbisch-feministischen Positionen lädt zur Diskussion.

Veranstalter: Lesbenverein Intervention e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

17:00–22:00 Uhr

„Sie war ganz schlimm schön...“ – Eine Porträtausstellung

(g) Eine Ausstellung von Barbara Stenzel und Stephanie Gerlach, die lesbische Frauen zwischen 22 und 80 Jahren sprechen lassen: „Wenn wir uns nicht mehr als Lesben verstehen und bezeichnen, können wir keine Lesbenpolitik machen und laufen Gefahr wieder unsichtbar zu werden.“ Die Ausstellung läuft noch bis zum 30. August.

Veranstalter: filia Frauenstiftung, Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Landeshauptstadt München; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

18:00–19:00 Uhr

Pflegschaften

(g) Der erste Schritt zur Adoption.

Veranstalter: Schwusos Hamburg; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00–20:00 Uhr

CSD-Radio aus dem Pride House

(g) Das CSD-Radio von PINK CHANNEL und funDYKE live aus dem PRIDE HOUSE mit Berichten zum Hamburger CSD und aktuellen Veranstaltungen. Radio im Queerformat auf TIDE 96.0

Veranstalter: PINK CHANNEL e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00 Uhr

Themenabend: Mein kleiner Fetisch

(g) Viele entwickeln schon früh einen Fetisch. Waren es die abwaschbaren Schürzen der Mutter, die hohen Absätze der Nachbarin oder die Stiefel des Vaters – oft reichen die Erinnerungen in die Kindheit zurück. An diesem Abend wollen wir uns über die kleinen Erinnerungen austauschen, der Bedeutung unserer Fetische auf den Grund gehen. Wir freuen uns auf Euch und eine spannende Diskussion.

Veranstalter: Schlagwerk e.V.; Ort: mhc, Borgweg 8, 22303 Hamburg

19:00–22:00 Uhr

Der Weg zum Kind – Lesben mit Kinderwunsch

(g) Auch wenn es für Lesben zunehmend selbstverständlich wird, Kinder zu bekommen, ist der Weg zum eigenen Kind nicht einfach. Es tun sich viele Fragen auf, Entscheidungen müssen getroffen werden. Schwerpunkte sind rechtliche Fragen rund um die Elternschaft lesbischer Frauen und Paare sowie die Frage: „Wie werde ich schwanger?“. Rechtsanwältin Gabriela Lünsmann aus der Hamburger Kanzlei Menschen und Rechte gibt einen Überblick über die rechtliche Situation und die Vor- und Nachteile verschiedener Lösungsmöglichkeiten. Helga Seyler, Frauenärztin im Familienplanungszentrum, erläutert verschiedene Möglichkeiten und konkrete Schritte auf dem Weg zu einer Schwangerschaft.

Veranstalter: Familienplanungszentrum & Kanzlei Menschen und Rechte; Ort: Bei der Johanniskirche 20, 22767 Hamburg

19:30–21:00 Uhr

Vielfalt – ein Thema, das Schule macht

(g) In jeder Klasse sitzt durchschnittlich ein schwuler Schüler oder eine lesbische Schülerin. Wie fördern wir die Akzeptanz verschiedener Lebensweisen in der Schule? Wie bekämpfen wir Homophobie auf den Hamburger Schulhöfen? Was wird getan? Was kann getan werden? Diese und andere Fragen diskutieren VertreterInnen aus Politik, Schulwesen und vom Aufklärungsprojekt SOORUM gemeinsam mit dem Publikum.
Veranstalter: Philipp-Sebastian Kühn, MdHB & Schwusos Hamburg; Ort: PRIDE HOUSE, Großer Saal, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:30–21:00 Uhr

Von der Kraft des Mannes, der Männer liebt

(m) Bei diesem Seminar geht es um Herz und Verstand, um Einsichten und um die Kraft, die in den homosexuellen Männern ist. Lutz Kühnl ist seit mehreren Jahren Coach und Lebensberater und wird an diesem Abend nicht nur die Frage nach Einverständnis und Anerkennung der eigenen Sexualität vertiefen, sondern insbesondere auch innere Hindernisse aufdecken. Dazu wird er auch meditative Aspekte und kurze Workshop-Sequenzen anbieten. www.lutz-kuehnl.de

Veranstalter: Lutz Kühnl; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:30 Uhr

Respekt – Aktiv gegen Diskriminierung

(g) In vielen Betrieben heißt es: Diskriminierung gibt es bei uns nicht! Unser Workshop will informieren und die Aufmerksamkeit schärfen für Formen von Diskriminierung im betrieblichen Alltag. Welche Rechte und Möglichkeiten haben wir, um uns gegen Diskriminierung zu wehren? In einem weiteren Schritt entwickeln wir Handlungsschritte und Gegenstrategien.

Veranstalter: ver.di AK LSBTI in Kooperation mit ver.di AK AntiRa; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

20:00 Uhr

HORNY!

(m) Sexparty. Dresscode: Underwear, Jocks, Sportswear (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

21:00–02:00 Uhr

READY TO ACT – Spender-Tombola in der Wunderbar

(g) Im wilden Wohnzimmer St. Pauli in der Wunderbar Hamburg findet eine große Spendenaktion zu Gunsten von Hein & Fiete statt. Neben der Tombola, bei der man jede Menge Preise gewinnen kann, soll auch das Tanzbein geschwungen werden. Spiel, Spaß und Spenden – an diesem Abend zeigen wir, dass Feiern und gleichzeitig Gutes tun ganz einfach unter einen Hut zu bringen sind.

Veranstalter: Hein & Fiete; Ort: Wunderbar Hamburg, Talstraße 14, 20359 Hamburg

23:55 Uhr

BAR-NIGHT

(m) Latenight-Cruising@Contact! (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

Donnerstag, 01.08.

13:45–16:30 Uhr

Pinkpanther – Check-in!

(m) Airbus Werksführung: Check-in, Transfer ins Werk mit einem Shuttlebus, Rundgang und Film im Besucherpavillon, Werksrundgang zu Fuß durch die Montagehallen

verschiedener Airbustypen. Maximal 20 Teilnehmer, Anmeldung bis 10.07. unter 040 279 00 69 oder schwulenberatung@mhc-hamburg.de erforderlich, Preis 14,00 € p.P.
Veranstalter: mhc-Schwulenberatung; Treffpunkt: Airport Peripart (Check-in), Kreetslag 7, 21129 Hamburg

16:00 Uhr

Lesben treffen Lesben im endlich

(f) Mit selbstgebackenen Kuchen, Torten und kleinen leckeren Speisen im Café und im Garten.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

17:00–22:00 Uhr

„Sie war ganz schlimm schön...“ – Eine Porträtausstellung

(g) Eine Ausstellung von Barbara Stenzel und Stephanie Gerlach, die lesbische Frauen zwischen 22 und 80 Jahren sprechen lassen: „Wenn wir uns nicht mehr als Lesben verstehen und bezeichnen, können wir keine Lesbenpolitik machen und laufen Gefahr wieder unsichtbar zu werden.“ Die Ausstellung läuft noch bis zum 30. August.

Veranstalter: filia Frauenstiftung, Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Landeshauptstadt München; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00–20:00 Uhr

CSD-Radio aus dem Pride House

(g) Das CSD-Radio von PINK CHANNEL und funDYKE live aus dem PRIDE HOUSE mit Berichten zum Hamburger CSD und aktuellen Veranstaltungen. Radio im Queerformat auf TIDE 96.0

Veranstalter: PINK CHANNEL e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00–20:30 Uhr

Diskussion zur Situation von Sexworkern*

(g) Dass Hamburg und St. Pauli weltberühmt sind, verdankt die Stadt nicht zuletzt den sexuellen Dienstleistern. Aber wie geht die Stadt eigentlich mit den Sexworkern* um? Wie sind die Arbeitsbedingungen? Wie werden das Prostitutionsgesetz und die Ergebnisse des Runden Tisches in Hamburg umgesetzt? Mit Teilnehmern aus Praxis, Politik und Verwaltung.

Veranstalter & Ort: PIRATEN Fraktion Hamburg-Mitte, Spaldingstraße 210, 20097 Hamburg

19:00 Uhr

filia macht lesbisches Leben sichtbar

(g) Im Rahmen der Porträtausstellung über lesbische Frauen zwischen 22 und 80 Jahren sprechen die Ausstellungsmacherinnen Stefanie Gerlach und Barbara Stenzel über das „ganz schlimm Schöne“, das sie zu dieser Ausstellung bewogen hat. Des Weiteren informiert filia über ihre Arbeit mit den Themenschwerpunkten „Partizipation“ und „Freiheit von Gewalt“ und stellen mit Vertreterinnen des JungLesbenZentrum/Intervention e.V. das Projekt „Hier stimmt was nicht – Homophobie im Alltag junger Lesben“ ein lebendiges filia-Förderprojekt vor.

Veranstalter: filia Frauenstiftung in Kooperation mit dem JungLesbenZentrum; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:00 Uhr

Lesbisch Schwule Filmtage: My Best Day

(g) Die Lesbisch Schwulen Filmtage Hamburg zeigen Highlights vom letztjährigen Festival: My Best Day – Charmante Indie-Komödie über eine Familienzusammenführung der besonders schrulligen Art. Mehr Infos siehe Seite 50

Veranstalter: Querbild e.V.; Ort: Metropolis-Kino, Kleine Theaterstr. 10, 20354 Hamburg

19:00–21:00 Uhr

Vernissage zum Thema „Weiblichkeit“

(f) Was verstehst Du unter „Weiblichkeit“? Bring Deine Vorstellung in eine bildhafte Form. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Wir freuen uns über kreative Ideen, die als Collagen, Fotografien, Zeichnungen zum Ausdruck gebracht werden. Dein Werk wird im Rahmen einer Vernissage in der Pride Week am Donnerstag, dem 01.08. um 19:00 Uhr im mhc ausgestellt. Die drei besten Werke werden prämiert. Jury sind alle Besucherinnen. Einsendungen bitte bis zum 30. Juni auf postalischem Weg als gedrucktes Foto mind. Din A4 / max. DIN A3 an: mhc-Lesbenberatung, Borgweg 8, 22303 Hamburg, Tel. 040/2790049.

Veranstalter & Ort: mhc-Lesbenberatung, Borgweg 8, 22303 Hamburg

19:30–21:30 Uhr

Rehabilitierung der nach 1945 wegen homosexueller Handlungen verurteilten Männer?

(g) Homosexuelle Männer sind bis Ende der sechziger Jahre des vorigen Jahrhunderts nach dem von den Nazis verschärften § 175 StGB mit großer Intensität verfolgt und bestraft worden. Das hat das Bundesverfassungsgericht 1957 gebilligt. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hat dagegen die Bestrafungen seit den achtziger Jahren wiederholt als Verstoß gegen die Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) verurteilt. Mit Manfred Bruns LSVD, Bundesanwalt a.D.

Veranstalter: LSVD Hamburg e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Großer Saal, An der Alster 40, 20099 Hamburg

19:30–21:00 Uhr

Rechte und Pflichten der Lebenspartner-in

(g) Der Rechtsanwalt Blum gibt einen grundsätzlichen Einblick in die Lebenspartnerschaft und ihre Rechtsmaterie. Sinn der Veranstaltung ist es, das Lebenspartnerschaftsgesetz transparent und für jeden verständlich darzustellen. Der Referent erläutert Vorgang und Rahmenbedingungen der Gründung einer Lebenspartnerschaft und gibt einen Ausblick auf die aktuelle politische und steuerrechtliche Diskussion.

Veranstalter: mhc-Schwulenberatung & Rechtsanwalt Blum; Ort: PRIDE HOUSE, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg

20:00 Uhr

SING 4 LIFE

(g) Benefizkonzert (Pop, R'n'B, Gospel, Jazz & Soul) zugunsten der AIDS-Hilfe Hamburg. Unter dem Motto „Tribute“ treten auf: Love Newkirk, Christiano de Brito, the Terri Green Project alias Terri B., Marshall Titus, Darrin L. Byrd, Velile Mchunu, Luciano di Gregorio, Myra Maud, Marck Stevens, Wilson D. Michaels, Diana Böge sowie der Chor Music Alive.

www.sing4life.de

Veranstalter: Jones & Jones SING 4 LIFE GbR; Ort: Delphi Showpalast, Eimsbütteler Chaussee 5, 20259 Hamburg

20:00 Uhr

Das Quiz mit Rudi & Sally – Sonderausgabe!

(g) Alle Welt ist im Rätselfieber. Ob im ZDF, in der ARD, bei RTL oder Sat1 – alle sind auf der Jagd nach den begehrten Millionen. So blieb es nicht aus, dass auch wir von der Contact-Bar auf die Idee kamen, eine Quiz-Show in St. Georg zu etablieren. Unsere

Gäste bezahlen für den Tippschein 2 € (Spende an Hein & Fiete, Die Paten, Lesbisch Schwule Filmtage) und müssen möglichst viele Fragen richtig ankreuzen. Der Beste wird mit einem Preis belohnt, aber auch der schlechteste Rater des Abends bekommt als "Bester von hinten" einen Preis. Für die Pride Week haben wir uns nun etwas Besonderes einfallen lassen: Es wird je ein Team aus St. Pauli gegen ein Team aus St. Georg rätseln. Zugesagt haben bereits Didine van der Platenvlotbrug für St. Pauli und Michael Morche vom Café Gnosa. Diese Veranstaltung hat das Prädikat: gabyfreundlich. Das heißt: zu dieser Veranstaltung haben auch Frauen Zutritt!

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

20:00–24:00 Uhr

Pornokaraoke mit Hein & Fiete

(g) Hier können die Gäste ihr Synchronisationstalent unter Beweis stellen und Safer-Sex-Pornos neu vertonen. Es geht nicht nur darum, wer am längsten stöhnt, sondern auch darum, welches Team die witzigsten Dialoge bereithält. Moderiert wird der Abend von Nussy Karolinger. Der Wettbewerb startet 21:30 Uhr.

Veranstalter: Hein & Fiete; Ort: Daniels Company, Kreuzweg 6, 20099 Hamburg

20:00 Uhr

Eurovision-Sounds mit DJ Douze Points

(g) DJ Douze Points wühlt in der Plattenkiste und präsentiert Perlen aus knapp 60 Jahren Eurovision Song Contest. Gespielt werden Klassiker, Exoten, Ethno-Kracher, Euro-Trash und Powerballaden. Um 21 Uhr findet außerdem das berühmt-berüchtigte Grand-Prix-Quiz statt.

Veranstalter: DJ Douze Points & Hamburg Pride e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

21:00–23:00 Uhr

We are one – Das Grand-Prix-Quiz mit DJ Douze Points

(g) Musik und Fakten rund um den Eurovision Song Contest – DJ Douze Points lädt ein zum lustigen Quizzen. Wer eine Antwort nicht weiß, kann immer noch raten – es gibt Antwortvorgaben! Erleichtert wird das Finden der richtigen Lösung auch durch Liedausschnitte und Bilder von den Auftritten. Der Einsatz pro Person beträgt 1 €. Der Gewinner erhält den Jackpot.

Veranstalter: DJ Douze Points & Hamburg Pride e.V.; Ort: PRIDE HOUSE, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

21:15 Uhr

Lesbisch Schwule Filmtage: FIT

(g) Die Lesbisch Schwulen Filmtage Hamburg zeigen Highlights vom letztjährigen Festival: FIT – Ein offen schwuler Lehrer kommt neu an eine High-School, gibt ein paar Tanztheater-Stunden und mischt damit die Schüler-innen gehörig auf, welche sich nun plötzlich mit ihrer eigenen und der Sexualität der anderen auseinandersetzen. Mehr Infos siehe Seite 50

Veranstalter: Querbild e.V.; Metropolis-Kino, Kleine Theaterstr. 10, 20354 Hamburg

Freitag, 02.08.

15:00–24:00

CSD-Straßenfest

(g) An Jungfernstieg und Ballindamm mit vielen Ständen, einem internationalen Bühnenprogramm und diversen Musikinseln. Mehr Infos gibt`s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: AHOI Events & Hamburg Pride e.V.; **Ort:** Jungfernstieg und Ballindamm, 20354 Hamburg

18:00–23:00 Uhr

„Sie war ganz schlimm schön...“ – Eine Porträtausstellung

(g) Eine Ausstellung von Barbara Stenzel und Stephanie Gerlach, die lesbische Frauen zwischen 22 und 80 Jahren sprechen lassen: „Wenn wir uns nicht mehr als Lesben verstehen und bezeichnen, können wir keine Lesbenpolitik machen und laufen Gefahr wieder unsichtbar zu werden.“ Die Ausstellung läuft noch bis zum 30. August (Mo., Mi., Fr. 18 bis 23 Uhr).

Veranstalter: filia Frauenstiftung, Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Landeshauptstadt München; **Ort:** CVJM-Haus, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg

18:30 Uhr

Die Nacht der Verzauberten

(f) Die große CSD-Lesbenparty in der wundervollen Out- und Indoor-Location im Planten un Blumen: im Café Schöne Aussichten mitten in Hamburg. Die Party bietet ein günstiges Getränkeangebot an drei Bars, leckere Speisen am Außengrill, eine große Tanzfläche und gemütliche Lounge-Möbel. Es gibt einen Musikmix aus Standardtanz und Latein (bis 20 Uhr) sowie Oldies, Dance-Classics, Rock, Electro-Pop und Charts (ab 20 Uhr) und einigen Live-Acts. Vorverkauf 12 € im Café endlich/MHC/Intervention/Frauenschwarm/Tanzsalon und online unter frauen@cafe-endlich.de; Abendkasse 14 €

Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: Frauencafé endlich; **Ort:** Park Café Schöne Aussichten, Ein- und Ausgang: Gorch-Fock-Wall 4, 20355 Hamburg

20:00 Uhr

Nackt unterm Regenbogen

(m) Naked-Sex-Party (bis 24 Uhr), Zutritt ab 18

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

23:00 Uhr

Fetish Pride

(m) Anlässlich des 40. Geburtstags des Ledertreffen steigt in diesem Jahr eine riesige Party im Festplatz Nord. Der Fetish Pride wartet vor allem mit Progressive House Sounds auf und ist natürlich für „men only“.

Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: SPIKE Hamburg e.V.; **Ort:** Festplatz Nord, Nordkanalstraße 46, 20097 Hamburg

23:55 Uhr

Waiting for the Parade

(m) Music, Drinks & Cruising (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

24:00

Electro Pride

(g) Jake The Rapper (Bar25, Stil vor Talent) besucht uns in diesem Jahr im Bunker und wird das CSD-Wochenende einläuten. Mit dabei sind weiterhin Miyagi (Rennbahn Records, der turnbeutel) und Magdalena (Ego Hamburg). Die Tickets kosten 8 € im VVK (im Männerschwarm, Kyti Voo und auf dem CSD-Straßenfest am Pride Zelt) und 10 € an der AK. Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: AHOI Events; Ort: Uebel&Gefährlich, Turmzimmer, Feldstraße 66, 20359 Hamburg

Samstag, 03.08.

11:00–24:00

CSD-Straßenfest

(g) An Jungfernstieg und Ballindamm mit vielen Ständen, einem internationalen Bühnenprogramm und diversen Musikinseln. Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: AHOI Events & Hamburg Pride e.V.; Ort: Jungfernstieg und Ballindamm, 20354 Hamburg

12:00–15:00

CSD-Parade

(g) Mit Start in der Langen Reihe/Ecke Schmilinskystraße. Alle Infos und einen Streckenplan gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: Hamburg Pride e.V.; Start: Lange Reihe, 20099 Hamburg

12:00 Uhr

Frauencafé endlich trifft sich zur CSD-Parade

(f) Auf der Langen Reihe, Höhe Café Gnosa

Veranstalter: Frauencafé endlich; Ort: Lange Reihe auf der Höhe des Café Gnosa, 20099 Hamburg

14:00 Uhr

Erholung nach der CSD-Parade im Frauencafé endlich

(f) Mit selbstgebackenen Kuchen, Torten und kleinen leckeren Speisen im Café und Garten.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

18:00 Uhr

„Somewhere over the rainbow“ – Gedenken der an AIDS verstorbenen

Gedenkminute der AIDS-Hilfe Hamburg. Nähere Infos siehe Seite 43

Veranstalter: AIDS-Hilfe Hamburg; Ort: CSD-Straßenfest an Jungfernstieg und Ballindamm, 20354 Hamburg

20:00 Uhr

CSD-Cocktail-Nacht

(f) Mit bunten Cocktails und kleinen Snacks

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

22:00 Uhr

Rainbow-Night

(m) Coole Drinks und horny Music (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

22:00

Pride Dance – Die große CSD-Abschlussparty

(g) Nach der Parade wird im Edelfettwerk auf drei Dancefloors, in zwei Chillout-Lounges und dem großen Außenbereich weiter gefeiert! An den Plattentellern stehen Chris Bekker (GMF Berlin), Ellen Pitches, Frau Hoppe, Berry.E, Ida Daugaard und Charlene. VVK ab dem 1. Juli im Männerschwarm, Lagerhaus und Kyti Voo sowie am 3. und 4. August am

Stand von Hamburg Pride e.V. auf dem CSD-Straßenfest. Preise: Vorverkauf 12 €, Abendkasse 15 €. HVV-Ticket ist im Preis enthalten.

Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: AHOI Events & Hamburg Pride e.V.; Ort: Edelfettwerk, S-Bahn Eidelstedt, Schnackenburgallee 202, 22525 Hamburg

Sonntag, 04.08.

09:00–13:00 Uhr

Lesben treffen Lesben im endlich

(f) Mit leckerem Frühstücksbuffet und kalten und warmen Speisen inkl. Tee, Kaffee oder Saft im Café und Garten.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

11:00–22:00

CSD-Straßenfest

(g) An Jungfernstieg und Ballindamm mit vielen Ständen, einem internationalen Bühnenprogramm und diversen Musikinseln. Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: AHOI Events & Hamburg Pride e.V.; Ort: Jungfernstieg und Ballindamm, 20354 Hamburg

14:00 Uhr

Lesben treffen Lesben im endlich

(f) Mit Kuchen, Torten und feinen kleinen Speisen sowie Wein, Bier, Cocktails und Kaffee-Drinks.

Veranstalter & Ort: Frauencafé endlich, Dragonerstell 11, 20355 Hamburg

20:00 Uhr

TATORT

(m) Sonntagssexparty. Dresscode: minimum topless (bis 23 Uhr), Zutritt ab 18

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg

20:00

Neon Pride

(g) Zum krönenden Abschluss der Hamburger Pride Week gibt es wieder die große 80er-90er-Party am Hamburger Hafen! Stargast ist in diesem Jahr WHIGFIELD, die nicht nur ihren Hit „Saturday Night“ im Gepäck hat! Kommt und feiert noch ein letztes Mal den CSD für dieses Jahr! Eintritt gegen 5 € Spende für das Magnus Hirschfeld Centrum Hamburg. Mehr Infos gibt´s auf www.hamburg-pride.de.

Veranstalter: AHOI Events & Hard Rock Cafe Hamburg; Ort: Hard Rock Cafe, Bei den Sankt-Pauli-Landungsbrücken 5, 20359 Hamburg

22:00 Uhr

BAR-NIGHT

(m) Latenight-Cruising@Contact (Zutritt ab 18)

Veranstalter & Ort: Contact Men`s Bar, Danziger Straße 51, 20099 Hamburg